

Land-Golf-Club Schloss Moyland e.V.



Geschäftsbericht 2025

1. Geschäftsbericht des Vorstandes
 - 1.1. Vorwort
 - 1.2. Wirtschaftliches Ergebnis
 - 1.3. Mitgliederentwicklung
 - 1.4. Personal
 - 1.5. Förderungen
 - 1.6. Platzmanagement / Infrastruktur
 - 1.7. Spielbetrieb
 - 1.8. Jugend
 - 1.9. Ausblick
2. Bericht des Verwaltungsrates
3. Budgetplanung 2026 / 2027

1. Geschäftsbericht des Vorstandes

1.1. Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder des Land-Golf-Clubs Schloss Moyland e.V.,

wir freuen uns, Ihnen den Jahresbericht für das Jahr 2025 präsentieren zu dürfen, der eine umfassende Zusammenfassung der wichtigsten Ereignisse, Leistungen und Entwicklungen unseres Clubs im vergangenen Jahr bietet. Dabei haben wir uns bemüht, den Bericht so zu gestalten, dass er eine informative Fortsetzung des letztjährigen Berichts darstellt. Während der Ordentlichen Mitgliederversammlung (OMV) am 12.04.2026 wird der Vorstand im Detail berichten.

Das Jahr 2025 war für den Land-Golf-Club Schloss Moyland e.V. (LGC) ein sehr aktives Jahr mit vielen sichtbaren Aktionen, aber auch die Besinnung auf die Vereinsgrundsätze, Gemeinschaft, sportliche Fairness und Erarbeitung und Umsetzung vieler Projekte.

1.2. Wirtschaftliches Ergebnis

Für das abgelaufene Jahr 2025 hatte der Vorstand einen Plangewinn in Höhe von 137 € prognostiziert. Dieses Ziel wurde deutlich übertroffen. Insbesondere durch die erfolgreiche Vermarktung von Werbeflächen, konsequentes Kosten-Controlling und Ausgabendisziplin konnte das Geschäftsjahr letztlich mit einem positiven Geschäftsergebnis in Höhe von 65.573,62 € abgeschlossen werden. Somit wurde die auf der ordentlichen Mitgliederversammlung im März 2025 gezeigte Ergebniserwartung deutlich übertroffen und das positive Jahresergebnis wird auf neue Rechnung vorgetragen und erhöht das Eigenkapital. Das Ergebnis teilt sich entsprechend des Gemeinnützigkeitsrechts in die vier Sphären und stellt sich in 2025 wie folgt dar im Vergleich zum Jahr 2024:

Ergebnis nach Sphären	IST 2025	IST 2024
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>
Ideeller Bereich	1.929	-14.247
Vermögensverwaltung	11.083	5.189
Zweckbetrieb	19.486	17.479
Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	33.076	5.798
	<u>65.574</u>	<u>14.220</u>

Anmerkungen zum Betriebsergebnis:

Die geplanten Erlössteigerungen konnten nicht nur realisiert, sondern deutlich übertroffen werden. Ursächlich dafür waren Erlöse durch Mitgliedsbeiträge und Turniereinnahmen, Erlöse mit Werbung und sonstige Erlöse über Plan. Die Gesamtleistung war 27.325 € (+3,2 %) höher als geplant.

Die Gesamtkosten einschließlich des neutralen Aufwands lagen 37.471 € (-4,5 %) unter den Plankosten. Bei den Kosten zeigten sich Abweichungen in beiden Richtungen. So fielen die Personalkosten, Platzpflegekosten, Abschreibungen, Werbekosten und Zinsaufwand geringer aus als geplant. Die Kosten für Raumkosten, Versicherungen, Aufwand für Reparatur und Instandhaltung und Spielbetrieb waren höher als geplant.

Die Kredit- und Darlehensverpflichtungen (Zinsen und Tilgung) wurden vertragsgemäß bedient und die Bankkonten, ebenso wie der Kassenbestand weisen zum Ende des Geschäftsjahres ein Guthaben aus. Zum 01.07.2025 wurde der Darlehensvertrag mit der Kisters-Stiftung angepasst. Es wurde ein geringer Zinssatz langfristig unter Beibehaltung der vierteljährlich zu zahlenden Annuität vereinbart.

Der Verwaltungsrat wurde über die aktuellen Zahlen detailliert informiert. Es fanden eine Vielzahl von Vorstandsitzungen, sowie ein intensiver Austausch mit dem Verwaltungsrat statt.

Betriebsergebnis	IST 2025	PLAN 2025	DIFFERENZ
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse Mitglieder/Turniere	632.289	612.587	19.702
Umsatzerlöse Greenfee/Carts/Rangetoken	151.456	162.350	-10.895
Umsatzerlöse Werbung	31.356	18.000	13.356
Mieteinnahmen	39.349	39.783	-434
sonstige betriebliche Erträge	31.700	26.105	5.595
Summe Gesamtleistung	886.150	858.825	27.325
Gesamtkosten			
Personalkosten	-315.318	-341.500	26.182
Raumkosten	-126.405	-123.834	-2.571
Versicherungen/Beiträge/betriebl. Steuern	-27.172	-25.466	-1.706
Kosten Platzpflege	-61.827	-85.127	23.300
Reparaturen/Instandhaltungen	-52.499	-40.650	-11.849
Werbekosten/Kosten Spielbetrieb	-50.278	-50.171	-107
Sonstige Kosten/Steuern	-55.793	-50.804	-4.989
Abschreibungen	-99.388	-108.600	9.212
Summe Gesamtkosten	-788.681	-826.152	37.471
Summe Betriebsergebnis	97.469	32.673	64.796
Neutraler Aufwand/Zinsaufwand	-31.896	-32.536	640
Neutraler Ertrag/Zinsertrag	0	0	0
Summe neutrales Ergebnis	-31.896	-32.536	640
Ergebnis	65.574	137	65.437

Anmerkungen zur Bilanz:

Die Bilanzsumme beträgt 1.602.929,31 €. Die Aktivseite weist ein Anlagevermögen, Platz- und Clubhausbau, technische Anlagen und Maschinen, in Summe in Höhe von 1.452.687,00 € aus. Hier sind die Neuzugänge wie EDV-Software für Berechnungsanlage (2.112,25 €), Geringwertige Wirtschaftsgüter (2.364,69 €) sowie sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (1.490,37 €) zu berichten. Unser Umlaufvermögen, bestehend aus Vorräten, diversen Forderungen, Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten, ist in Summe 93.197,73 €. Das ist eine Erhöhung zum Vorjahr um 90.932,03 €.

Die Passivseite der Bilanz weist ein Eigenkapital von 756.984,75 € bestehend aus Vereinsvermögen in Höhe von 691.411,13 € und einem Jahresergebnis von 65.573,62 € aus; dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 47 %.

Die Reduzierung der Rückstellungen gegenüber dem Vorjahr um rund 9.926,42 € resultiert aus dem Verbrauch der Instandhaltungsrückstellung (10.700 €) und der leichten Erhöhung der Personalarückstellungen (773,58 €).

BILANZ zum 31. Dezember 2025

AKTIVA		2025		2024	
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>%</u>	<u>EUR</u>	<u>%</u>
A. Anlagevermögen					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. EDV-Software		2.006,00	0,13	0,00	0,00
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.299.521,00			1.360.225,00	
2. technische Anlagen und Maschinen	122.953,00			149.066,00	
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>28.207,00</u>			<u>36.817,00</u>	
		1.450.681,00	90,50	1.546.108,00	96,99
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte					
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		26.882,61	1,68	13.857,57	0,87
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.580,36			6.741,21	
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>5.455,03</u>			<u>4.610,13</u>	
		9.035,39	0,56	11.351,34	0,71
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		93.197,73	5,81	2.265,70	0,14
C. Rechnungsabgrenzungsposten		21.126,58	1,32	20.434,35	1,28
		1.602.929,31	100,00	1.594.016,96	100,00

PASSIVA		2025		2024	
	<u>EUR</u>	<u>EUR</u>	<u>%</u>	<u>EUR</u>	<u>%</u>
A. Kapital					
1. Anfangskapital	691.411,13			677.190,86	
2. Jahresüberschuss	<u>65.573,62</u>			<u>14.220,27</u>	
		756.984,75	47,23	691.411,13	43,38
B. Rückstellungen					
1. sonstige Rückstellungen		30.691,71	1,91	40.618,13	2,55
C. Verbindlichkeiten					
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	156.262,61			177.269,43	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	12.904,91			11.501,12	
3. sonstige Verbindlichkeiten	<u>636.852,00</u>			<u>671.983,83</u>	
		806.019,52	50,28	860.754,38	54,00
D. Rechnungsabgrenzungsposten		9.233,33	0,58	1.233,32	0,08
		1.602.929,31	100,00	1.594.016,96	100,00

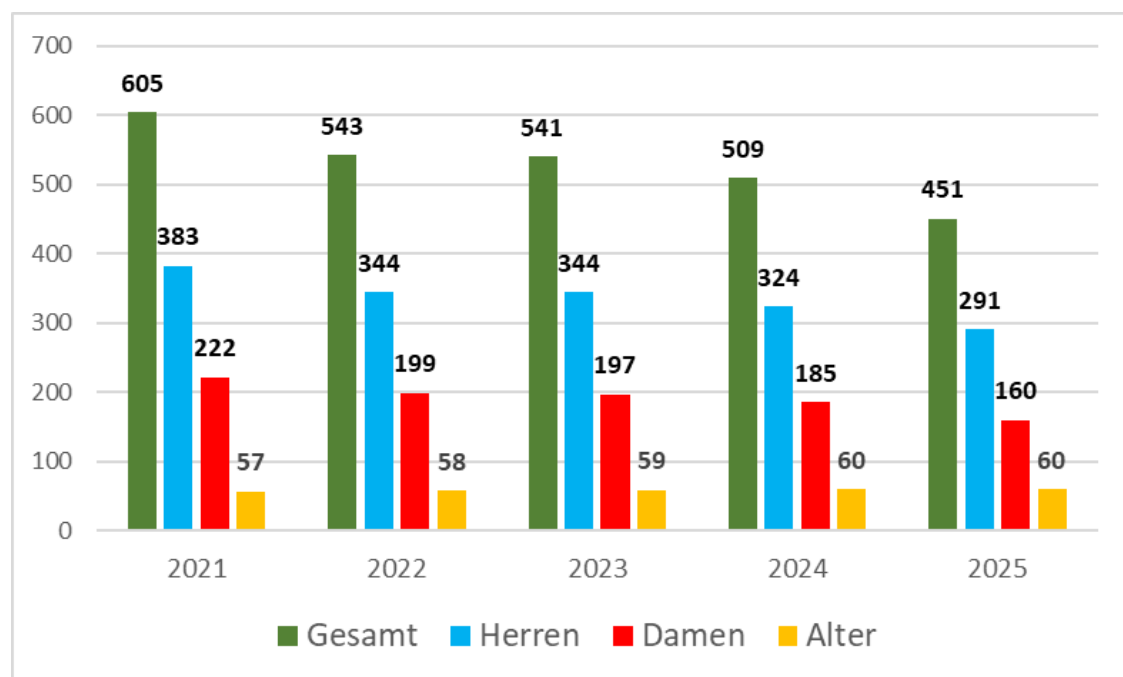
Die Verbindlichkeiten haben sich von 860.754,38 € auf 806.019,52 € deutlich reduziert. Die Gesamtreduzierung der Verbindlichkeiten um 54.734,86 € beinhaltet die Reduzierung der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 21.006,21 €, Erhöhung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und

Leistungen in Höhe von 1.403,79 € und eine Reduzierung der sonstigen Verbindlichkeiten in Höhe von 35.131,83 €. Die Restschuld bei den Kreditinstituten liegt zum 31.12.2025 bei 156.262,61 € und unter Berücksichtigung der geleisteten Tilgung liegen die sonstigen Verbindlichkeiten zum Jahresende bei 636.852,00 €.

Sabine Schubert-Setzepfandt, Schatzmeisterin

1.3. Mitgliederentwicklung

Im Jahr 2025 musste leider wie im Vorjahr eine negative Mitgliederentwicklung verzeichnet werden. Von 451 Mitgliedern waren in 2025 291 männliche Mitglieder und 160 weibliche Mitglieder. Das Durchschnittsalter unserer Mitglieder lag in 2025 mit 60 Jahren auf dem Niveau des Vorjahres.



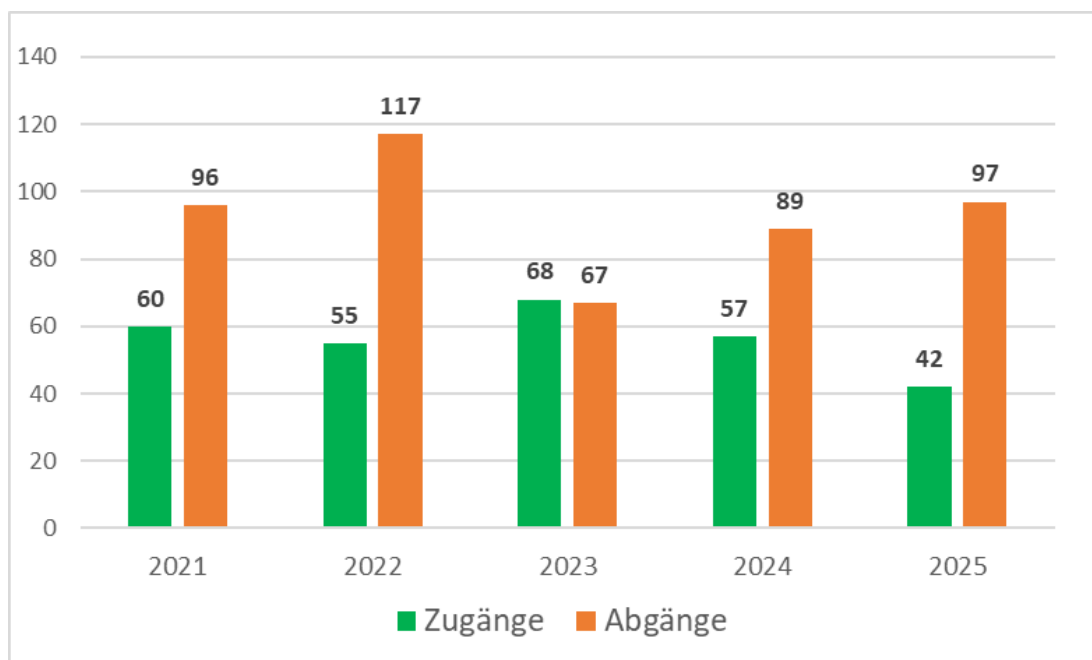
Korrekturhinweis zum Geschäftsbericht 2024: Die Anzahl der Mitglieder für das Jahr 2024 wurde unter Berücksichtigung der Ein- und Austritte in 2024 korrigiert.

Die vom DGV zum Jahr 2025 veröffentlichte Statistik weist eine Erhöhung der Anzahl an Golfspielerinnen und Golfspielern von 1,3% zum Vorjahr aus. Die Darstellung nach Alter zeigt, dass im Jahr 2025 im Vergleich zum Vorjahr die Altersgruppe von 19 - 40 Jahre überdurchschnittliche Zuwächse verzeichnet.

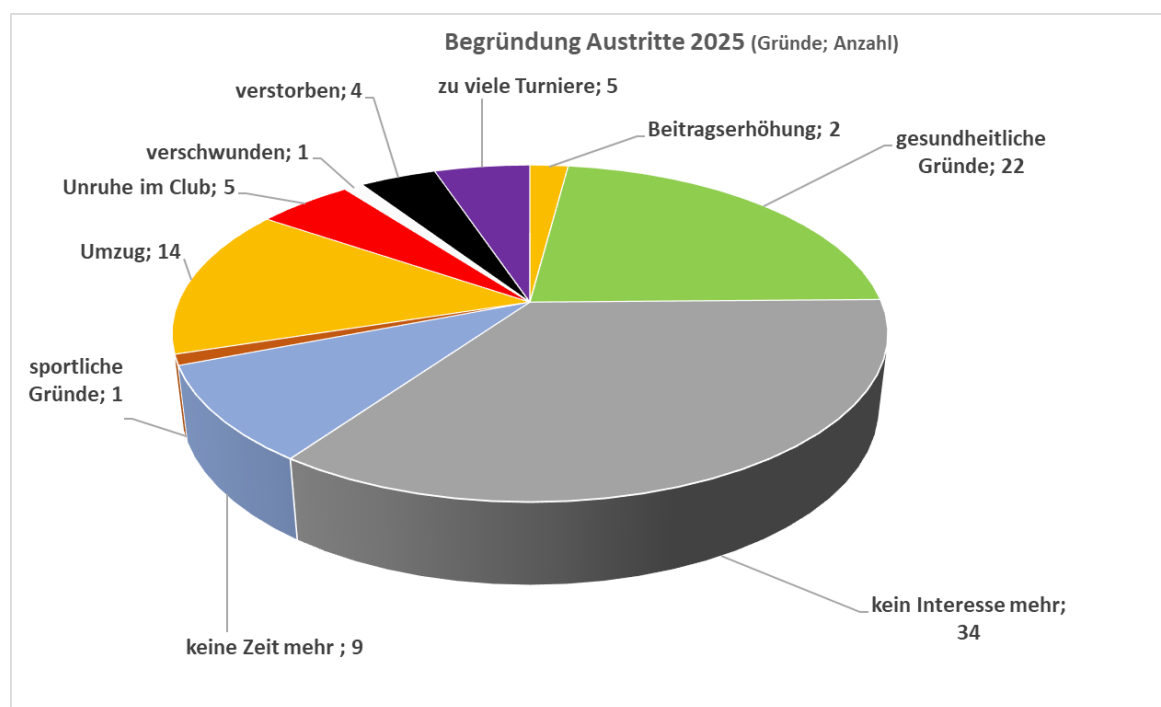
Begründet wird dies mit einer modernen und digitalen Kommunikation und einem zeitgemäßen Golfimage. Die Kombination aus Sport, Natur und Erlebnis trifft nach Aussage des Verbandes den Nerv der Zeit. Golf bleibt Top-8-Sportart in Deutschland. Bei knapp der Hälfte der Anlagen ist die Zahl der Golferinnen und Golfer in 2025 gestiegen.

Quelle: Deutscher Golfverband e.V. – Pressemitteilung vom 21.01.2026

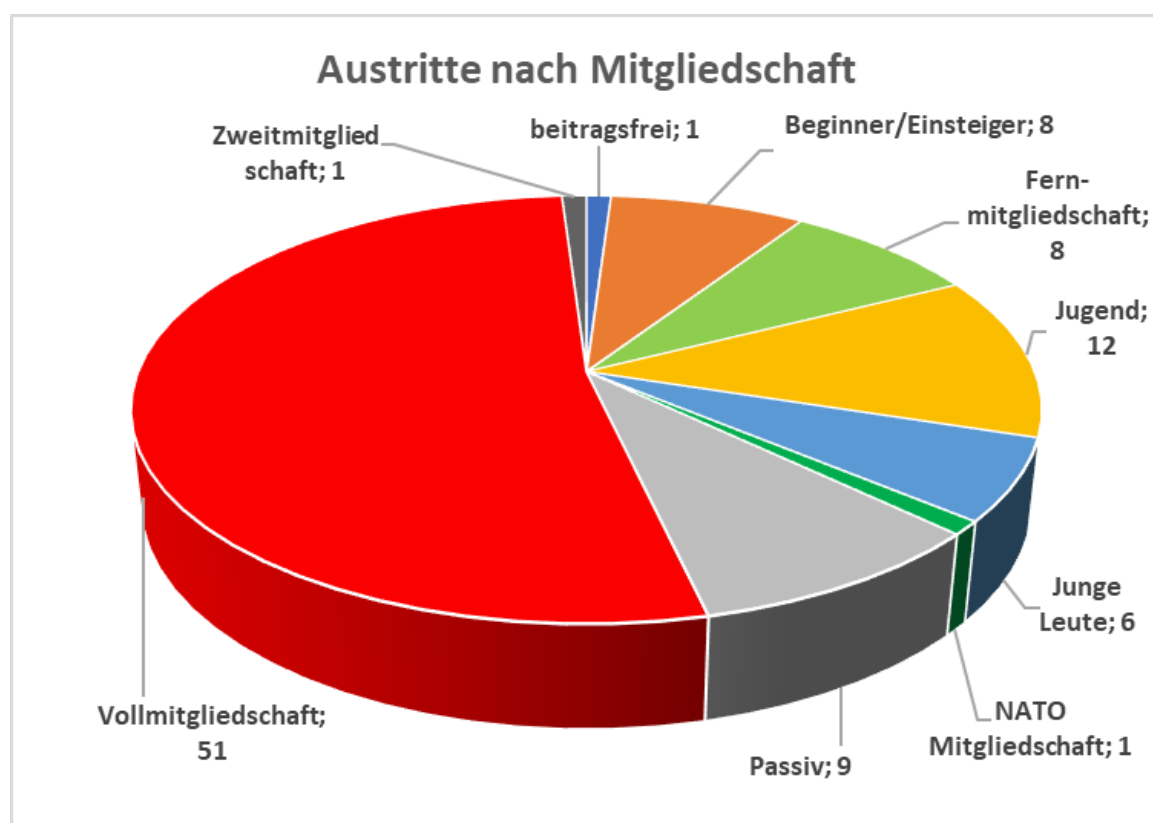
Bis zum Jahresende 2025 waren 42 Neuzugänge und 97 Abgänge zu registrieren, so dass der LGC wiederum mit weniger Mitgliedern in das neue Jahr 2026 starten wird.



Etwa 35% der Austritte wurden mit „kein Interesse mehr“ erklärt. Nimmt man die Austritte hinzu, die mit „keine Zeit mehr“ (ca. 9%) begründet wurden, ist diese Summe deutlich höher als im Vorjahr. Ein weiterer großer Anteil an Austritten, ähnlich wie im Vorjahr, ist auf gesundheitliche Gründe zurückzuführen. Auch durch die Verlegung des Wohnorts haben wir 15 % der Austritte zu verzeichnen.



Von den 97 Austritten zum 31.12.2025 waren 51 Austritte von Mitgliedern mit Vollmitgliedschaften und damit mehr als die Hälfte der gesamten Austritte in 2025.



Angesichts der sinkenden Mitgliederzahlen des Clubs ist es unbedingt erforderlich, neue Mitglieder zu gewinnen und zu halten. Dies ist nicht nur eine Aufgabe des Vorstandes, sondern eine Verpflichtung für alle Mitglieder im LGC. Dazu findet auch in der Saison 2026 wieder eine Members & Friends-Veranstaltungen statt und zu Beginn des Jahres 2026 hat jedes Mitglied mit dem DGV-Ausweis 2026 einen Schnupperkurs-Voucher erhalten, der an Interessierte weitergeben werden kann und zur kostenlosen Teilnahme an einem zweistündigen Schnupperkurs berechtigt.

Unsere Clubsekretärin Lara Hülsmann wird weiterhin die Werbung in den sozialen Medien betreiben und der LGC bleibt Mitglied im GH10-Verbund und in der Kooperation „Märchenhaft Golfen“.

Im Vergleich mit anderen Golfanlagen in der Region profitiert der LGC durch die hohe Qualität und Attraktivität der Anlage. Dies ist wesentlich für die Mitgliedergewinnung. Ebenso liegt hier eine hohe Anziehungskraft von Greenfee-Spielern, wie die Greenfee-Einnahmen im ersten Halbjahr 2025 belegen.

1.4. Personal

Wir freuen uns, mitteilen zu können, dass unser Head-Greenkeeper Ingo Schacky das Greenkeeping-Team auch im Jahr 2026 von unserem Head-Greenkeeper leitet. Zu Ende November 2025 hat Daniel Stredick das Greenkeeping-Team des LGC auf eigenen Wunsch verlassen, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Für die Saison 2026 ist beabsichtigt, die Stelle wieder zu besetzen und zum 01.04.2026 wird das Greenkeeping-Team wieder in voller Besetzung den Platz betreuen.

Das Hausmeister-Team, zurzeit bestehend aus Werner Mende und Andreas Wencel, soll weitere Unterstützung bekommen. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit diesem engagierten Team, die für Ordnung und Sauberkeit auf unserer Anlage sorgt und den Mitgliedern und Gästen ein Wohlgefühl beschert.

Besonderen Dank geht an unsere Clubsekretärin Lara Hülsmann für Ihren Einsatz und die Unterstützung insbesondere des Vorstandes in 2026.

Für die Hauptsaison in 2026 wird wieder eine Aushilfskraft zur Unterstützung und Urlaubsvertretung unserer Clubsekretärin beschäftigt.

1.5. Förderungen

Leider konnten in diesem Jahr keine Förderungen beantragt werden.

Wenn es von Seiten der Mitglieder Kontakte, Informationen über Fördermöglichkeiten gibt, sind wir hierfür jederzeit offen und ansprechbar.

1.6. Platzmanagement / Infrastruktur

Die zusammen mit unserem Head-Greenkeeper Ingo Schacky und Team, den Hausmeistern und einigen Mitglieder für 2025 aufgestellte To-Do-Liste wurde tatkräftig angegangen und konnten größtenteils abgearbeitet werden: Pflasterung des Eingangsbereichs, Dach der Range-Hütte und der Hütte 1, Fangzaun seitlich der Driving-Range, Naturabschlag, Baumfällung am Clubhaus, neue Abschlagtafeln an den Bahnen mit neuen Werbetafeln, um nur einiges zu nennen. Die qualitative Weiterentwicklung unseres Platzes wird eine weitere signifikante Steigerung erfahren.

Die Renovierung der Hütte 8 einschließlich des Austauschs des Geländers ist bestellt. Düngung und Platzmanagement wird durch Ingo Schacky und Team gewährleistet. Die Begrenzungspfähle wurden gestrichen. Überprüfung des Course-Ratings hat stattgefunden - mehr dazu auf der OMV von unserem Mitglied Dr. Dieter Nahberger. Seit Mitte März sind auf den Löchern 7 – 15 vier Mähroboter im Einsatz.

Auf der OMV wird der Vorstand über einige Investitionsprojekte, die in der Planungsphase sind, berichten.

Klaus Platz / Thomas de Lorijn

1.7. Spielbetrieb

Kurzer Rückblick auf das Jahr 2025:

In 2025 hatten wir 151 Turniere mit knapp 4.300 Teilnehmern, davon waren 134 HCPI-relevant und 17 nicht HCPI-relevant.

Die Spendensumme beim Charity Turnier der Deutschen Krebshilfe belief sich auf 6.280 €.

Zudem vertraten 8 Mannschaften in 2025 unseren LGC im Ligaspielbereich.

Clubmeister*innen 2025 wurden nach spannenden Wettkämpfen:

Herren: Christian van der Grinten

Damen: Marle Kempers

Jugend: Tom Grewe

Rabbits: Stefanie Janßen

Herren AK 50: Christian van der Grinten

Herren AK 65: Rolf-Martin Schlichtenbrede

Damen AK 50: Marle Kempers

Damen AK 65: Jolanta Liwerski

Clubmeister Vierer: Werner Michajlezko / Hannes Michajlezko

Ausblick auf das Jahr 2026:

Der Wettspielkalender 2026 beinhaltet in der Zeit von Ende März bis Mitte Oktober ungefähr 138 Turniere. Es werden wieder ausreichend Turniere für unsere Rabbits bzw. Golfeinsteiger angeboten. Für unsere Handicap starken Spieler finden zahlreiche Zählspiel-Turniere (Matchplay, Clubmeisterschaften, Monatsteller oder Samsonite Turnier) statt. Turniere für unsere Clubgeselligkeit wie z.B. das Städte-Turnier (durch Walter Hoffmann organisiert), Partnerclub-Turnier, Oster- und Pfingst-Vierer sind natürlich auch wieder dabei. Wöchentliche Senioren-, Damen- und Herrenturniere sowie reichlich After-Work-Turniere bieten viele Möglichkeiten am Handicap zu arbeiten. Für die Jugend gibt es den Borklesel Cup und das deutsch/internationale Junior Golf Masters nach Ostern. In den Charity Turnieren, wie das Zonta und die Deutsche Krebshilfe, zeigen wir unser soziales Engagement. Sehr beliebte Turniere wie der Greenkeeper Cup sowie der von Gunnar Ader veranstaltete Golfmarathon werden auch in 2026 traditionsgemäß angeboten. Zudem gibt es neue Turnier Highlights wie der Mercedes Benz Herbrand Golf Cup,

die Mercedes Benz After Work-Serie (organisiert von Bas Venhuizen) und das Turnier zum 40-jährigen Clubjubiläum.

Auch in 2026 wird unser LGC von Mannschaften in NRW vertreten sein:

1. Clubmannschaft gemischt (Willy Schniewind Mannschaftspreis)
2. DGL Damen
3. DGL Herren
4. Herren AK 30
5. Herren AK 50 I
6. Herren AK 50 II
7. Damen AK 65
8. Herren AK 65
9. Jugend Team

Veranstalter-Turniere, z. B. Time4Golf, werten das Clubansehen auf und garantieren weiterhin einen guten Ruf und machen unseren Platz für Gäste, Neuanfänger und potentielle Neumitglieder attraktiv.

Großen Dank an unseren Sportausschuss:

Janet und Andre de Bruyn, Jolanta Liwerski, Sandra Lopez, Jörg Jendrusch, Roger Nowatzki, Klaus Hollands, Ingo Schacky, Werner Michajlezko und Dr. Dieter Nahberger.

Auch in dieser Saison wird Dr. Dieter Nahberger Regelnachmittage für alle Interessierten anbieten. Vielen Dank dafür!

Unsere Marshalls sorgen mit viel Einsatz für Ordnung und Ruhe auf dem Platz.

Ein großes Dankeschön geht an Janet und Andre de Bruyn, Fred Quinkerts, Walter Hoffmann, Heinz-Gerd Kamman, Rob van den Burg, Herbert M. Jansen.

Der Dank des Clubs geht an den Sportausschuss, den Marshals und alle Captains der Spielgruppen und Ligamannschaften. Vielen Dank an alle Spieler, die den Verein repräsentieren!

Hubertus Vollrath, Spielführer

1.8. Jugend

Es geht aufwärts. Langsamer als gedacht, aber dafür wieder ein wenig stetiger. Es reicht noch nicht ganz für eine eigene Jugendmannschaft, aber wir werden im Jahr 2026 bereits mit einigen Spielern in der Liga als „Jugendmannschaft Moyland“ teilnehmen und können somit unseren größten Talenten eine Plattform bieten sich zu entwickeln. Und für diese zeichnet Hendrik Vollrath verantwortlich, der mit Leyla Kratz, Tom Grewe und Iven Keyzers die ersten vielversprechenden Spieler aufgebaut hat, dicht gefolgt von Max Schacky und Jesse van Went. Auch im Jahr 2026 wird es wieder ein Jugendtraining geben, das von einem PGA Pro geleitet wird. Hubertus Vollrath hat sich bereit erklärt, sein umfangreiches Wissen an unseren Nachwuchs weiterzugeben.

Die größte Anzahl an Jugendspielern betreut allerdings Leon Buttgerit, der bis Mitte Oktober zuletzt 11 Kinder in seiner Trainingsgruppe hatte und diese so motivieren konnte, dass sie auch wöchentlich zum Training erschienen. Diese Altersgruppe bis 13 Jahren dürfte auch die größtmögliche Perspektive für die Zukunft im Land-Golf-Club haben. Wenn Leon sie bis zur Platzreife geführt hat, können sie in die Trainingsgruppe von Hubertus nahtlos aufgenommen werden.

Da hinkt das Projekt „Abschlag Schule“, welches der Jugendwart verantwortlich begleitet, noch etwas hinterher. Im zweiten Jahr der Förderung sind 8 Kinder, die zum Golfabzeichen geführt und anschließend in den Club übernommen werden können, mit Begeisterung dabei. Aus der letzten Gruppe sind ein Kind und sein Vater im LGC „hängen“ geblieben, dass Interesse der Eltern wird aber jetzt schon immer größer. Für Nachwuchs und Neuakquise ist also gesorgt.

Natürlich hat das Training auch seinen Preis. Aber durch die Ausgewogenheit von Trainingskostenbeiträgen, Clubförderung und den Beiträgen aus dem Jugendförderkreis waren und sind die Kostenübernahme gesichert.

Sportlich räumte Tom Grewe im Jahr 2025 so ziemlich alle vereinsinternen Turniere ab. Überlegen wurde er Clubmeister der Jugend, hat uns bei allen Borklesel-Turnieren würdig vertreten, die Moyli-Tour solide gespielt und er hat

auch schon bei den Erwachsenen (insbesondere bei der Herrenrunde) die ersten Meriten erworben. Tom ist darüber hinaus mit seiner ruhigen und freundlichen Art auch ein Vorbild für die anderen Spielerinnen und Spieler, die nicht nur seinen Trainingsfleiß, sondern auch seine Zielstrebigkeit bewundern.

Wir sind auf einem guten Weg. Besprechungen mit anderen Jugendwarten haben gezeigt, dass der LGC noch überdurchschnittlich aufgestellt ist. Der Borklesel-Cup wird im Jahr 2026 weiterhin in 5 Clubs gespielt, eine Kooperation mit dem GIM Moyland wird fruchtbar ausgebaut und die Anzahl der aktiven Spielerinnen und Spieler kann hoffentlich weiter verbessert werden. Es geht aufwärts.

Werner Michajlezko, Jugendwart

1.9. Ausblick

Die größte Herausforderung für den Club in 2026 wird die Einhaltung des Vereinshaushaltes sowie insbesondere die Neugewinnung von Mitgliedern sein. Zusätzliche Einnahmen durch Werbetafeln und bei Greenfee, Token und Carts sind bedeutsam für uns, nicht nur um den Haushalt zu stützen, sondern auch um ein positives „wirtschaftliches Ergebnis“ zu erzielen.

Unsere Marshalls sind eine tolle Truppe! Ehrenamtlich sorgen sie in neu folierten Marshallcarts für Ordnung und Ruhe auf dem Platz.

Für ein qualifiziertes und ausreichendes Unterrichtsangebot im LGC ist gesorgt. Neben Head Pro Hubertus Vollrath stehen mit Werner Michajlezko und Leon Buttgerit zwei weitere motivierte C-Trainer (berechtigt für Schul-, Jugend- und Schnupper- bzw. Anfänger-Training) zur Verfügung.

In 2026 kann der Land-Golf-Club Schloß Moyland e.V. auf 40 Jahre erfolgreiche Golfgeschichte zurückblicken. Das 40-jährige Jubiläum wird mit einem Sommerfest am 25.07.2026 im Anschluss an ein Jubiläumsturnier gebührend gefeiert.

2. Berichts des Verwaltungsrates

Im Kalenderjahr 2025 hat der Verwaltungsrat seine satzungsgemäßen Aufgaben in einem deutlich ruhigeren Umfeld wahrgenommen als im Jahr 2024. Es

herrschte mehr Ruhe im Club und so lag der Schwerpunkt auf dem regelmäßigen Austausch mit dem Vorstand in gemeinsamen Sitzungen. Diese hatten inhaltlich die Schwerpunkte der wirtschaftlichen Situation sowie der Weiterentwicklung des Clubs im Hinblick auf die aktuellen und zukünftigen Herausforderungen.

Trotz der weiterhin rückläufigen Mitgliederzahlen ist es dem Vorstand gelungen ein sehr positives Ergebnis zu erzielen und den Plan damit deutlich zu übertreffen. Dafür gebührt dem Vorstand großer Dank.

Neben dem wie immer ausgeprägtem Kostencontrolling ist die deutliche Steigerung der Werbeeinnahmen zu nennen, die endlich seit Jahren ein nennenswerter Faktor waren.

Der Verwaltungsrat wurde regelmäßig durch die monatlichen betriebswirtschaftlichen Auswertungen informiert. Wir wurden vom Vorstand in einem gemeinsamen Meeting über das voraussichtliche Ergebnis 2025 sowie die Budgetplanung 2026/27 informiert.

Das vom Vorstand erarbeitete Budget ist aus Sicht des Verwaltungsrates solide und nachvollziehbar erstellt worden. Daher haben wir als Verwaltungsrat dem Entwurf zugestimmt.

Die große Herausforderung bleibt die Entwicklung der Mitgliederzahlen. Hier bedarf es der Unterstützung aller, auch der Mitglieder, um den negativen Trend zu durchbrechen und unseren Club weiterhin positiv zu entwickeln.

Der Verwaltungsrat

Susanne Braun, Achim Tebartz, Dr. Burkhard Scherf, Ralf Hülsmann, Wilfried Röth, Daniel Iwand

3. Budgetplanung 2026 / 2027

Die Finanz- und Ergebnisplanung 2026 stellte aufgrund der Anzahl an Austritten eine Herausforderung dar. Es mussten in den Kostenbereichen Einsparpotenziale gesucht werden, ohne dass die Qualität unseres Platzes leidet, den Mitglieder guter Service geboten und ein schönes Spiel ermöglicht wird und notwendige Instandhaltungsprojekte wie geplant durchgeführt werden können.

Im Plan für 2026 sind die Mindereinnahmen bei den Mitgliedsbeiträgen aufgrund der Austritte berücksichtigt. Aufnahmen von Neumitgliedern werden die

Mitgliedsbeiträge voraussichtlich erhöhen, können aber nicht genau prognostiziert werden und sind daher mit dem Erfahrungswert aus 2025 in die Kalkulation eingeflossen. Die in den Umsatzerlösen enthaltenen Einnahmen von Greenfee, Token und Carts werden ähnlich hoch wie in 2025 erwartet. Mindestens annähernd gleichbleibende Werbeeinnahmen sollen auch in 2026 unser Budget stützen. Eine wichtige Einnahme in den sonstigen betrieblichen Erträgen stellen die Spenden der vielen kleinen und großen Unterstützer des LGC's dar. Vielen Dank dafür.

Betriebsergebnis	IST 2025	PLAN 2026	PLAN 2027
	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse Mitglieder/Turniere	632.289	575.211	518.115
Umsatzerlöse Greenfee/Carts/Rangetoken	151.456	151.300	163.200
Umsatzerlöse Werbung	31.356	29.200	32.742
Mieteinnahmen	39.349	35.165	37.565
sonstige betriebliche Erträge	31.700	23.290	19.290
Summe Gesamtleistung	886.150	814.166	770.912
Personalkosten	-315.318	-269.248	-274.138
Raumkosten	-126.405	-126.261	-126.261
Versicherungen/Beiträge/betriebl. Steuern	-27.172	-28.158	-28.158
Kosten Platzpflege	-61.827	-79.600	-73.927
Reparaturen/Instandhaltungen	-52.499	-61.914	-58.114
Werbekosten/Kosten Spielbetrieb	-50.278	-58.840	-53.165
Sonstige Kosten/Steuern	-55.793	-58.777	-49.592
Abschreibungen	-99.388	-102.616	-102.616
Summe Gesamtkosten	-788.681	-785.414	-765.972
Summe Betriebsergebnis	97.469	28.752	4.941
Neutraler Aufwand/Zinsaufwand	-31.896	-28.635	-26.050
Neutraler Ertrag/Zinsertrag	0	0	0
Summe neutrales Ergebnis	-31.896	-28.635	-26.050
Ergebnis	65.574	117	-21.109

Entsprechend der ca. 72.000 € niedrigeren Gesamtleistung im Vergleich zu 2025, hauptsächlich aufgrund der niedrigeren Mitgliedsbeiträge, und Plankosten auf dem Niveau des Vorjahres wird ein geringes positives Ergebnis von 117 € in 2026 erwartet.

Die Personalkosten Greenkeeping werden in 2026 aufgrund der Veränderungen und Neubesetzung im zweiten Quartal voraussichtlich leicht niedriger sein. In den

Bereichen Platzpflege, insbesondere durch die Miete der Mähroboter, und Instandhaltung (geplante Projekte) werden höhere Ausgaben erwartet. In allen anderen Bereichen ist von leicht höheren Kosten auszugehen und intensives Kostenmanagement ist erforderlich. Die Kosten für Abschreibung beinhalten die planmäßige Abschreibung des Anlagevermögens sowie geringe Neuinvestitionen in 2026. Die gleichbleibenden Ratenzahlungen für Kredite lassen leicht niedrigere Zinsaufwendungen und höhere Tilgungsbeträge erwarten.

Zusätzliche potentielle Werbeeinnahmen können ungeplante Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen ausgleichen, so dass der Haushalt 2026 hierdurch ggfs. nicht negativ beeinflusst wird.

Für das Jahr 2027 wird nach aktuellem Stand ein negatives Ergebnis in Höhe von 21.109 € erwartet. Voraussichtlich wird das Ergebnis des ideellen Bereichs in dieser Höhe negativ sein, unterstellt man auch in 2027 die sinkende Mitgliederentwicklung ähnlich der Jahre 2024 und 2025 (10% weniger Mitgliedsbeiträge). Zu erwartende Kostensteigerungen sollen durch die Erhöhung der Erlöse Greenfee/Token/Carts, sowie Werbeeinnahmen und sonstige Erträge entgegengewirkt werden. Kostenreduzierungen werden durch Einsparungen bei der Platzpflege, beim Spielbetrieb und Reparatur-/Instandhaltungsaufwand erforderlich sein. Das negative Ergebnis 2027 würde einen Teil des im Kapital enthaltenen Jahresüberschusses aus 2024, 2025 und ggfs. 2026 aufzehren.

Ziel für 2026 und 2027, und darüber hinaus, sollte daher sein, die Mitgliederentwicklung der vergangenen zwei Jahre umzukehren – eine große Herausforderung.

Schönes Spiel !